Numero 3.
Dienstag, den 18ten Januar. 1774.

Gülich- und Bergische Wochentliche-Nachrichten.

Churfürstliche Sachen, Holz Verkauf.

I. Negstkünftigen Mitwoch so da seyn wird der 19te laufenden Monats January solle zu Benradt in des Schloßportieren Güldenmeister Behausung Nachmittags 2 Uhr eine Quantitæ. Maaßen und Schanzengehölz dem Meistbietenden Summenweiß ausgesetzet werden.

Gerichtliche Vorladung.

II. Nachdem in Sachen Creditoren wider die Wittib, und Erbg. Burgemeistern Bruckmans untrem 5ten Januarii aus Seiner Churfürstl. Durchl. zu Pfalz Geheimrath gnädigst befohlen worden, hierunter denen Rechten gemäß zu verfahren; und dan wegen denen vielen sich bereits gemeldeten Creditoren so wohl als wegen den sich Sub beneficio Legis & Inventarii allein dargestelten Erben erförderlich seyn will, die Edictal Citation zu erlassen; Als wird denen sich bereits gemeldeten auch noch nicht gemeldeten Creditoren hiemitten sub pœna perpetui Silentii eine Frist von 6 Wochen pro Primo 2do & 3tio peremptorio Termino vorbestimmnet, um in solcher Zeit ihre Forderung für dahiesigem Gericht mit den nöthigen Beweisstückeren einzubringen, auch solche mit denen sich darstellenden Erbg. zu Liquidiren, forth das Jus præferentiæ gegen einander auszuführen, und rechtliche Entschi edung abzuwarten. Mulheim am Gericht den 11. Januarii 1774.

In Fidem B. Hutmacher Gerichtschreiber.

Ge-

Gerichtlicher Verkauf.

III. Haubtstadt *Düsseldorf.* In Sachen Witt ben Hofräthin Fuhr wider Erbgenamen Rubens, und derselben angeordneten Curatorn Doctorn Schram wird nunmero zu Versteigerung der Rubens Behausung in der Krämerstraß dahier gelegen Terminus auf Donnerstag den 27ten dieses Vormittags 11 Uhr auf hiesigem Rathhaus bestimt, woselbst zu erscheinen beiderseits Teile hiemit betaget werden. Düsseldorf am Gericht den 7ten January 1774. In Fidem Franken Gschber.

Churpfälzische Lotterie.

IV. Anheute, den 7ten Januar. 1774 ist die 151te Ziehung dieser Lotterie auf dem Rathhause dahiesig-Churfürstlicher Residenz in hoher Gegenwart Sr. Excellenz Baron von Zedwitz, Ihro Churfürstlichen Durchlaucht Obrist-Cämmern rc. rc. als höchstverordneten General-Intendantens selbiger Lotterie und Beysitz angeordneter wohlansehnlichen Deputirten mit bekanter guter Ordnung und vestgesetzten Formalitäten vollzogen worden.

Die bey dieser Ziehung herausgekommene Nummern sind folgende:

57. 84. 7. 37. 35.

Die 152te Ziehung Churfürstl. Lotterie geschiehet Donnerst. den 27ten January 1774.

V. In dem Comptoir N. 581 verwaltet durch Aaron Kalman Cohen in Düsseldorf alwo schon eine Quaterne gefallen, ist auf die 3 Nummeren 7. 37. 57. wiederum in einem Billiet eine Terne benebens 3 Amben gewonnen worden, diejenige so bey künftigen Ziehungen einzusetzen belieben, können bey demselben der accurateste Bedienung versichert seyn.

Allerhand Nachrichten.

VI. Die hieselbst auf der Neubrück gelegene Graßplatz und darauf stehenden großen Reitschule, soll den 19ten dieses Nachmittags 2 Uhr, in des Weinhändleren Joppen Behausung auf der Ratingerstrassen dem Meistbietenden verpfachtet werden.

VII. Cöln unter fetten Hennen bey Franz Balthasar Neuwirth ist zu haben die lang versprochene Theologie in IV. Volumnia und soviel Bänden, des abgelebten. Johann Wilhelm Winter, &c. unter dem bekannten Titel: Compendium Theologiæ R. P. Thomæ ex Charmes O. S. F. Capucin. Provinciæ Lotharingicæ, Constitutionibus Pontificiis, Archi-Episcopalibus Statutis, Synodalibus Insertis aliisquerum Quæstionum practicarum; tum maximè quingentorum amplius Casum Resolutionibus; nec non ter copioso rerum ac verborum Indices locupleta tum examini pro Cura animarum synodalium ordinandorum ac Parochorum Conferentiis, præsertim hujus Archidiœcescos Coloniensis accommodatum pro majore commodiatate in IV volumnia distributum. Opera J. W. Winter Theol. Col. nec non perinsign. Colleg. Eccl. ad S. Andream Vic. Accedunt in fine in volumine primo. Tabulæ biblicæ, in quarum prima S. Scriptura, ex ceptis Evangeliis, ita distribuitur, ut singulis annis integra legatur; secunda similem quatuor Evangeliorum distributionem complectitur; tertia demum Synopsin Librorum biblicorum exhibet; omnes digestæ in usum Clericorum, mentem Ss. Canonum & Conciliorum, præsertim Concil. Prov. Colon. ultimi C. de Biblis è manibus nunquam deponendis implere satagentium. Accedit

C.

C. dicti Conc. Col. & in volumine IVto. Accedunt in fine tres Appendicis: I. de Dispensationibus ab Eminentissimo ac Reveendissimo Cardinale Pœnitentiario Romæ obtinendis. II continens Recessus Visitationis sub Reverendissimo & Serinissimo Archi-Episc. Clemente Augusto. III de propositionibus ab Ecclesia diverso tempore damnatis. Die 4 Volumnia in Albis auf Schreib-Papier ohne Einband ist der Preiß 4 Rthlr, in gutem Druckpapier die 4 Volumnia ohne Einband 3 Rthlr. Vor Auswendige dienet zur Nachricht daß der Einband 4 Fraozösischer Einbände 1 Rthalr. 20 Stüber, und 4 Einbänd in braunem Leder mit Tittel 52 Stüber betragen, welches obigen zugesellett werden muß; also auf Schreib-Postpapier in Franzband der Preiß 5 Rthlr. 20 Stüber, und in Druckpapier das Exemplar mit Lederband 3 Rthlr. 52 Stüber ist.

VIII. Eine Herrschaft auf dem Lande suchet eine Köchin welche zugleich im stande ist Aufsicht über das Viehe, Milch, und was anklebig ist zu haben und solches verstehet. Sie kan sich aufm Comptoir dieser Nachrichten melden.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 10ten, 2 N. von Schmißing von Münster im 2brückerhof. Den 11ten, Gerichtschreiber von der Gahr, Pastor Fasbender, Kaufleute, Reichard von Cöln im Antonio, Ernst von Sonsdorf bey Clasman, Heckhof von Mulheim im schwarzen Horn. Den 12ten Lieutenant von Reinhards aus Oesterreich im Maynzerhof, Kaufman Buffe von Geneve, und Schule von Augspurg durchgereiset. Den 13ten, Holländischer Haubtman de Longe wuste kein Logis anzugeben. Den 14ten, Churcöllnischer Obrist Graf und Gräffin von Berlo im 2brückerhof, Prediger Longenstraß von Mettman im 2brückerhof. Den 15. Herr von Kessel in der Pfau, Richter Bassa von Mulheim im Antonio, Empfänger Deroy von Wilhelmstein wuste kein Logis anzugeben, Posthalter Schrock von Gülich im Bönnischenhof, Canonicus Kalt von Sittard, Kaufleute, Hermans von Stabulo im Heydelbergerfaß, Engels von Elberfeld im 2brückerhof. Den 16ten, Fräulein von Velbrück einkommen, Kaufleute Ernst und Berhuf von Ronstorf im schwarzen Pferd, Becker von Elberfeld im Anker, Mülgen und Grund von Cöln im 2brückerhof.

Wegen Eisfahrt im Rhein sind keine Schif auf- und abgefahren.

Verzeichniß deren in hiesiger Residenz Gebohren, Verehlig und Beerdigten.

Getaufte.

Catholische. Den 9ten, Catharina Agnes Josepha, T. des Mathias Maassen und Maria Christina Fischers. Den 10ten, Anna Gertrudis Josepha, T. des Petrus Eberhard und Anna Maria Hofmeisters. Den 13ten, Henricus Wilhelmus Josephus, S. des Joannes Mathias Görtz und Dorothea Wolfs. Anna Elisabetha Josepha, T. des Joannes Antonius Ulenbroich und Anna Catharina Kleins. Petronella Amalia Wilhelmina, T. des Joannes Leuthen und Elisabetha Steinmetz aus Oelppen. Den 14ten, Joannes Georgius Josepus, S. des Fridericus Gantenberg und Anna Maria Bayers. Anna Gertrudis Philippina, T. des Henrich Hecker Soldat unter dem Ostenschen Regiment und Maria Elisabetha Steckeler.

Lutherische. Den 14ten, Joh. Henr. Albert, S. des Arnold Theodor Kohler und Anna Margar. Scheps.

Beerdigte.

Catholische. Den 9ten, Helena Agnes Josepha Kleins, Ehefrau des verlebten Schneidermeister Heidrath, alt 87 Jahr. Anna Maria Weideseldts Wittib Klotz alt 80 Jahr. Den 10ten, Frau Regierungs-Räthin Maria Josepa ve wittibe von Kochs gebohrne von Steinmann alt im 54ten Jahr. Den 12ten, Anna Catharina Coels Ehefrau des Geheimrathen Fabricius alt im 74ten Jahr. Petrus Köhlwetter Wittiber Becker und Bräuermeister alt 72 Jahr.

Reformierte. Den 9ten, Maria Gertrauds, Ehefrau des Kupferschmid Henrich Grau, alt 31 Jahr.

Wechsel-Cours.

Elverfeld den 8ten Januar. 1773. in Carolin zu 7. Rthl. $\frac{1}{3}$.

Amsterdam courent $63\frac{1}{4}$. *Rotterdam*, *Dort* 63. *Paris* $91\frac{1}{3}$. *Lion* 91. *Hamburg*, *Bremen in Louis d'Or a* 5 $19\frac{1}{4}$.

Cöln den 24ten Xbris 1773. in Carl d'Or à 7. Rthlr. $\frac{1}{9}$.

Amsterdam $158\frac{1}{4}$. *Rotterdam* 158 *p. C. Paris* $88\frac{1}{2}$ *p. C. Hamburg* 175 *p. C.* in R. *a* 8 K. *Wien* $126\frac{1}{2}$ *p. C* in R. *a* $8\frac{1}{2}$ K. *Lyon Paiement* $88\frac{1}{4}$ *p. C. Frankfurt Pary.*

Früchten-Preis von nachfolgenden Orten.

Diesesmal sind keine Früchten-Preise eingekommen, weilen die Posten durch eingefallene verhinderliche Witterung auf die gesezte Zeit nicht angelangt.

Früchten-Preisen.	Waitzen		Roggen		Gersten		Haaber		Buchw.		Saam		
Per Malder	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	
Sittard.	6	30	4	10	3	60	2	8	2	62	12		
Deuren.	6	68	4	16	3	52	1	45					
Gülich.	6		4		3	10	1	60					
Bruggen.													
Eschweiler.	7	20	4	32	3	40	1	60	3	30	12		
Euskirchen.													
Synzig.													
Cöln.	5	64	3	72	3		1	28					
Neuss.	6	30	3	70	3	30	1	50	2	70	10	40	
Düsseldorf.	6	70	4	30	3	50	2		3				
Elberfeld.	9		6										
Mülheim am Rhein.	6	48	4	40	3	24	2	56	3	48			
Uckerath.													

Gegenwärtige Nachrichten werden verfasset, gedruckt und ausgegeben bey Steur-Canzeley-Verwandten Zehnpfenning, in Düsseldorf.